Zum Internationalen Tag der Welternährung

Saatgut in bäuerliche Hand!

Anja Banzhaf, Göttingen

Montag, 8. Oktober 2018, Rathaus Augsburg

Ab 19:00 Verkostung heimischer Apfelsorten mit dem Obst- und Gartenbauverein Rothtal e.V. 19:30 Vortrag

Eintritt frei



Was tun? Vortragsreihe 2018



Saatgut in bäuerliche Hand!

Saatgut kommt heutzutage aus Plastiktütchen. Das Wissen um seine Vermehrung verschwindet weltweit zusehends. Landwirten rund um den Globus steht häufig patentiertes Hybridsaatgut von wenigen Großkonzernen zur Verfügung, welches am besten mit Dünger und Pestiziden derselben Konzerne wächst. Was bedeutet es, dass in den letzten 100 Jahren weltweit etwa 75 Prozent der Vielfalt unserer Kulturpflanzen verlorengegangen sind und dass Bäuer*innen zunehmend die Möglichkeit genommen wird, über ihr Saatgut selbst zu bestimmen? Welchen Einfluss hat das auf die Ernährungssouveränität der Kleinbäuer*innen in den Ländern des Südens?

In dem Vortrag wird ein grober Überblick über die Entwicklungen der vergangenen 100 Jahre gegeben und diskutiert, wie die Landwirte das Sagen über unsere Saat wiedergewinnen können.



Anja Banzhaf, Buchautorin, selbstgelernte Samengärtnerin und Referentin, hat mit ihrem 2016 erschienenen Buch "Saatgut – Wer die Saat hat,

hat das Sagen" für große Aufmerksamkeit gesorgt. Sie hat eine weltweit brisante Thematik mit ihren intensiven Recherchen in und über Europa hinaus in den Mittelpunkt gerückt.

Augsburger Antwort: Bruno Marcon, SoLaWi Augsburg

Eine Veranstaltung der AG Bildung und Nachhaltigkeit und des Forums Eine Welt im Rahmen der Lokalen Agenda 21 - für ein zukunftsfähiges Augsburg

Forum Eine Welt Augsburg: aktion hoffnung, Brot für die Welt, Büro für Nachhaltigkeit / Geschäftsstelle Lokale Agenda 21 Stadt Augsburg, Eine Welt Promotorin (Nord-)Schwaben, Kath. Deutscher Frauenbund KDFB Augsburg, Kindernothilfe Arbeitsgruppe Augsburg, Partnerschaftsausschuss des Evang.-Luth. Dekanats Augsburg, Referat Weltkirche Bistum Augsburg, Weltladen Augsburg und Werkstatt Solidarische Welt e.V. Ag Bildung und Nachhaltigkeit: Aktionsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen der Evang.-Luth. Kirche, attac Augsburg, Evangelisches Forum Annahof, BN Kreisgruppe Augsburg, Kath. Arbeitnehmerbewegung Stadtverband Augsburg, Kath. Erwachsenenbildung Stadt Augsburg, KUMAS Kompetenzzentrum Umwelt, Büro für Nachhaltigkeit / Geschäftsstelle Lokale Agenda 21 Stadt Augsburg, vhs Augsburg, Werkstatt Solidarische Welt e.V., Oikocredit Förderkreis Bayern e.V. In Zusammenarbeit mit dem Obst- und Gartenbauverein Rothtal e.V.

Nähere Informationen: Büro für Nachhaltigkeit / Geschäftsstelle Lokale Agenda 21, Stadt Augsburg, Tel. 0821.324-7325, E-Mail: agenda@augsburg.de, www.nachhaltigkeit.augsburg.de